Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 27 (1956)

Heft: 2

Rubrik: Marktbericht der Union Usego

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Marktbericht der Union Usego

Olten, den 24. Januar 1956

Zucker

Nach einer längeren Periode zurückhaltender Preistendenz sind die Weltmarktnotierungen innerhalb Monatsfrist um mehr als 15 Punkte vorgerückt.

Der grösste Zuckerproduzent Cuba meldet im Januar dieses Jahres bereits Verkäufe von über 900 000 Tonnen gegenüber 350 000 Tonnen im gleichen Monat des Vorjahres. Dazu kommt noch die Tatsache, dass weitere wichtige Produktionsländer für die erste Hälfte 1956 wenig Zucker zu offerieren haben.

Für Weisszucker sind die Preise der ausländischen Raffinerien seit Mitte Dezember um mehr als Fr. 2.— per 100 kg gestiegen.

In massgebenden Zuckerkreisen erwartet man, dass die feste Stimmung andauern wird. Die lebhafte Nachfrage gibt dem Markt weiteren starken Auftrieb.

Kaffee

Die in unseren letzten Berichten angezeigten leicht rückläufigen Preise gegen Ende 1955 ermöglichten uns, in den ersten Tagen 1956 die Preise für verschiedene Röstkaffee-Mischungen zu ermässigen.

Seit Beginn des neuen Jahrens ist auf dem Weltmarkt wieder eine stabile bis feste Tendenz zu verzeichnen. Dies betrifft speziell die gewaschenen Zentralamerika-Kaffees.

Die feste Stimmung ist einerseits auf die knappen Ernte-Andienungen in den zentralamerikanischen Produktionsgebieten und anderseits auf das rege Kaufinteresse seitens der USA und Deutschland zurückzuführen. Wie den Meldungen aus den Ursprungsländern entnommen werden kann, liegen die Erwartungen für die laufende Ernte unter dem normalen Durchschnitt. Z. B. in Costa Rica soll bereits die Hälfte der jetzigen Ernte zu sehr hohen Preisen verkauft worden sein, was selbstverständlich nicht ohne Einfluss auf die Kaffees anderer Zentralamerika-Länder bleiben wird.

Tee

Die Preisdifferenz zwischen guten und gewöhnlichen Tees wird immer grösser. In Kalkutta lagern noch grosse Mengen ordinären Tees, die wegen ihrer ausgesprochen schlechten Qualität keine Käufer finden und auf den Markt einen gewissen Druck ausüben.

Die ablehnende Haltung des Handels gegenüber den hölzigen, ordinären Tees wird die Pflanzer, welche diese Tees unter Produktionskosten verkaufen müssen, bestimmt veranlassen, in der nächsten Saison mehr bessere Tees zu fabrizieren. Diese billigen Tees kommen für den Schweizer Markt gar nicht in Frage.

Arachidöl

Preistendenz weiterhin sehr fest.

Reis

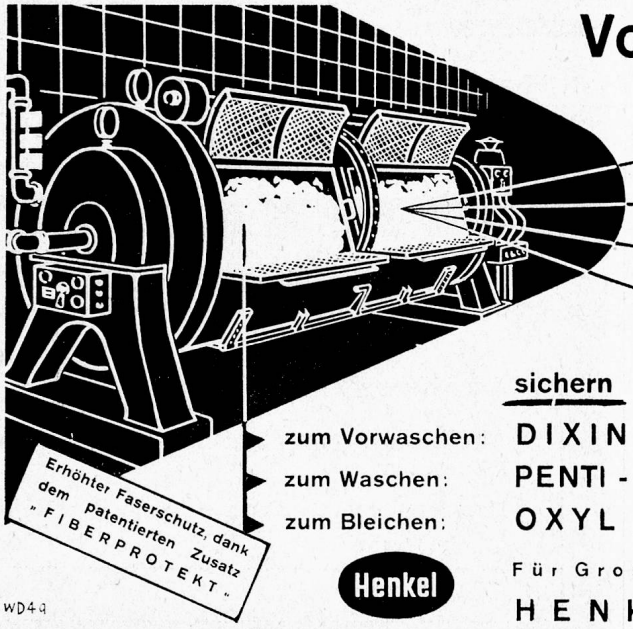
Situation unverändert. Wir erwarten Ende Januar die Bekanntgabe von Preiserhöhungen aus Italien auf allen feinen Reisqualitäten.

Trockenfrüchte

Sultaninen. Seit einiger Zeit haben die türkischen Ablader die Preise für Smyrna Sultanien zufolge grosser Nachfrage und kleinem Angebot stark erhöht.

Man meldet uns aus *Kalifornien,* dass die demnächst freiwerdende vierte Exportquote ebenfalls zu einer weiteren Preiserhöhung führen wird, so dass gesamthaft gesehen sämtliche Sultaninen und Weinbeeren von der Hausse ergriffen worden sind.

Diese Situation führte dazu, dass auch die Abgabepreise in der Schweiz zum Teil angepasst werden mussten.



Vollendete Wäschepflege

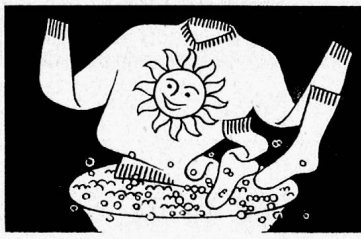
gründliche Reinigung
hohen Weissgrad
maximale Gewebeschonung
grösste Wirtschaftlichkeit

sichern

zum Vorwaschen: DIXIN - TRITO - SILOVO - DILO - MEP
zum Waschen: PENTI - NATRIL OMAG - FRIMA-PRIMA - DILO
zum Bleichen: OXYL

Henkel

Für Grosskonsumenten besonders geschaffen
HENKEL & CIE. A.G., BASEL



Für Wolle Milda denn Wolle will *mild* gewaschen sein

Verlangen Sie Muster

HENKEL & CIE. A.G., BASEL Henkel Spezialwaschmittel für Grosskonsumenten

Alwapon
das gut wirkende Vorwaschmittel

Seifennadeln
die ideale Waschkombination

Calgon
das weltbekannte Spülmittel

Genaue Informationen und
Instruktionen geben gerne

Sträuli & Cie. Winterthur

VATTER SAMEN BERN TEL. (031) 27431

WINTERSALAT

Sellerie
Rot- und Weisskabis
Kartoffeln
Endivien
geschnittener Lattich
Karotten
rote Randen

ergeben allein oder gemischt einen mundigen Salat. Zur Herstellung Ihrer Salatsaucen, die Sie nach Ihrem Gutdünken würzen können, sollten Sie aber

Saucenpulver DAWA

mitverwenden. Die Oelzugabe kann je nach Geschmack erhöht oder reduziert werden.

Beachten Sie auch, dass Saucenpulver DAWA wenig Platz benötigt; das lästige Lagern und Zurücksenden von Flaschen und Harassen fällt dahin.

Saucenpulver DAWA ist zu beziehen bei

Dr. A. WANDER A.G., BERN

Telephon (031) 5 50 21

Individuelles Waschen mit

Alwapon
Seifennadeln
Calgon

pflegt und schont Ihre Wäsche

Verlangen Sie bitte eine unverbindliche
Demonstration durch unsere Fachberater

Sträuli & Cie. Winterthur

Frischfrüchte

Die grosse Nachfrage nach den feinen Blutorangen dauert an. Während die Ernte der Moro-Orangen fast beendet ist, und diese Qualität praktisch nicht mehr oder nur noch zu ganz hohen Preisen erhältlich ist, treffen täglich neue Partien der guten *Paterno*-Orangen ein.

Aber auch die billigeren Blondorangen aus Italien und Spanien sind sehr gefragt, da sie qualitativ gut befriedigen.

Die Mandarinenernte ist beendigt. Die letzten Sendungen dieser Saison treffen in diesen Tagen ein. Die Früchte sind noch sehr schön und gut, aber nicht mehr lange haltbar.

Nach Tafeläpfeln setzt nun die Nachfrage, die über die Festtage merklich nachgelassen hatte, wieder ein. Besonderen Anklang finden die besseren Sorten wie Golden Delicious, Jonathan, Winesaps und Canada-Reinetten.

Gemüse

Das frühlingshafte Wetter ermöglicht es den Gartenbesitzern in ihren eigenen Pflanzungen aufzuräumen. Demzufolge ist die Nachfrage nach allen Gemüsearten momentan sehr gering. Dies wiederum bewirkte in Italien einen leichten Preissturz für Blumenkohl und in Belgien für den Brüsseler-Endivien.

An inländischem Gemüse sind stets Weiss- und Rotkabis, Kohl, Lauch grün und gebleicht, Spinat, Randen und Sellerie in schöner Qualität und in genügenden Mengen lieferbar. Karotten dagegen sind nicht mehr in grossen Quantitäten vorrätig, so dass in nächster Zeit aus Algerien, Italien oder Holland Importe getätigt werden müssen.

An Speisekartoffeln sind noch sehr viele Bintje in den Kühlhäusern eingelagert, die bis zum Eintreffen der neuen Ernte ausreichen sollten.

Gedanken von Albert Schweitzer

Die kulturhemmenden Umstände des modernen wirtschaftlichen und geistigen Lebens wirkten sich am Menschen aus, ohne dass er sich gegen sie zur Wehr setzte. Der überbeschäftigte und ungesammelte Mensch verfiel der geistigen Unselbständigkeit, der Veräusserlichung, einem falschen Wirklichkeitssinn, einem falschen geschichtlichen Sinn, einem kurzsichtigen Nationalismus und einer erschreckenden Humanitätslosigkeit. Darin wirkte sich der Niedergang der Kultur aus.

* *

Wollen wir uns durch den Geist befähigen lassen, neue Zustände zu schaffen und wieder zur Kultur zurückzukehren, oder wollen wir weiterhin den Geist aus den bestehenden Zuständen empfangen und an ihm zugrunde gehen? Das ist die Schicksalsfrage, vor die wir gestellt sind. *Albert Schweitzer*

Stellenvermittlung des Vereins für Schweiz. Anstaltswesen (VSA)

Stellenanzeiger

der Zentralen Stellenvermittlung des VSA:

Wiesenstrasse 2, Ecke Seefeldstrasse, Tramhaltestelle Kreuzstrasse, Tel. (051) 34 45 75, Postcheck VIII 28118. Sprechstunden: nachmittags von 2 bis 5 Uhr ausgenommen Freitag und Samstag oder nach telefonischer Vereinbarung.

Bei Eingaben unter Chiffre bitte Porto für die Weiterleitung beilegen.

Offene Stellen

4128 In Altersheim am Zürichsee wird selbständige **Köchin** oder Tochter mit guten Kochkenntnissen zur Besorgung der Küche für 60—70 Personen gesucht. Ebenfalls eine **Gehilfin-Hausbeamtin** zur Entlastung der Leiterin.

4130 In Heim für männliche Jugendliche in Zürich wird hauswirtschaftlich tüchtige **Gehilfin** mit erzieherischen Fähigkeiten gesucht, zur selbständigen Betreuung eines Hauses.

4135 In Heim für Schulkinder in Baselland wird **Hauswirtschaftslehrerin** gesucht, die zugleich den Arbeitsschulunterricht übernehmen könnte. Schöne Arbeitsgemeinschaft. Anstellungsbedingungen neuzeitlich geregelt.

4136 Für Robinson-Spielplätze in Zürich und auswärts werden erzieherisch tüchtige **Leiter** gesucht ab 1. April bis 31 Oktober. Da die Möglichkeit einer Dauerstellung für das ganze Jahr besteht, werden auch solche Bewerbungen gerne entgegen genommen.

4144 Mittleres Privatkrankenhaus im Kanton Zürich, Nähe Stadt, sucht selbständige **Köchin**, welche auch die Diätküche versteht.

4145 Altersheim im Kanton Zürich sucht **Köchin** oder Tochter mit Kochkenntnissen, zur Besorgung der Küche für 50—60 Personen.

4146 In Städt. Waldschule, Nähe Basel, wird selbständige **Köchin** gesucht, welche neben der Führung

DIE MITTEILUNGEN SIND AN SIE GERICHTET

Nur die sorgfältige Planung erreicht das gesteckte Rentabilitätsziel. Der Berater hilft aus der Fülle seiner Erfahrungen. Seine Argumente sind beachtenswert und bieten Ihnen Nutzen. In Wäschereifragen — — — JLZ befragen! Verlangen Sie unverbindlich den neuen Prospekt oder unseren Besuch.

JLZ JULES LÜSCHER INGENIEURBÜRO ZÜRICH

Postfach Zürich 26 Hohlstrasse 35 (Kollerhof)

REINEVELD

Tornado Tumbler: bis 50 kg Trockenwäsche pro Stunde, alle Beheizungsarten, mit Timer und Filter ausgerüstet. Speziell patentiertes Trocknungssystem bei geringem Wärmeverbrauch.